

Apropos Umwelt

Steinkauze in Winnenden

Ausgleichsmaßnahmen führen langfristig zum Erfolg



Werner Fleischmann und Jürgen Kromer mit einem Steinkauz-Jungvogel.
(Foto: William Patrick)

Für einen Teil des Baugebietes „Ob der Linsenhalde“ musste 2008 eine Ausgleichsmaßnahme gefunden werden. Die Fläche der Stadt ist begrenzt, und so wurde der Vorschlag seitens des Umweltbeauftragten der Stadt, Jürgen Kromer, dahin gehend umgesetzt, dass die Ansiedlung des vom Aussterben bedrohten Steinkauzes (*Athene noctua*) gefördert werden sollte.



Der junge Winnender Steinkauz.
(Foto: William Patrick)

Zu diesem Zweck wurden von einem Unternehmen etliche vorgefertigte Steinkauz-Niströhren angeschafft und der NABU-Gruppe Winnenden zur Verfügung gestellt. Nach eingehender Prüfung der Standorte wurden anschließend in den umliegenden Streuobstwiesen ab 2011 ein Teil der Röhren montiert. Zug um Zug wird das Gebiet erweitert, da der Steinkauz sich nur allmählich ausbreitet. So ging man davon aus, dass er von umliegenden Populationen in den Bereich der Stadt Winnenden einziehen würde,

und tatsächlich konnte man im Mai 2015 die erste Brut mit zwei Jungvögeln entdecken. Einen Nestling konnte man nun Anfang Juni beringen, um die Herkunft des Vogels zu dokumentieren, der zweite war bereits ausgeflogen.

Für Jürgen Kromer und Werner Fleischmann vom NABU ist das eine erfreuliche Bestätigung ihrer langfristigen Planung und Arbeit.

In Winnenden und den umliegenden Gemeinden sind weit über 100 Steinkauzröhren montiert, die ehrenamtlich von Werner Fleischmann, Heinz Bechtle, Rainer Siegle und Axel Prehl betreut werden. Dabei ist es nicht immer möglich, die Grundstücksbesitzer ausfindig zu machen. Wenn Sie eine Frage dazu haben, wenden Sie sich bitte an den NABU Winnenden www.nabu-winnenden.de Kontakte.

Kindergärten

WALDSTROLCHÉ
WINNENDEN

Einladung zu unserem
Infotag
am
13. Juni 2015
9:00 — 16:00 Uhr
Wo?
Markthalle Winnenden

Für Kinder:
Glücksrad mit tollen Preisen
Kinderschminken
Basteln mit Materialien aus dem Wald

Für Erwachsene:
Informationen rund um den Kindergarten

Für das leibliche Wohl:
Leckeres aus der Metzgerei Häfele

Schulen

Ohrwürmer gefällig?

Georg-Büchner-Gymnasium lädt
zum Sommerkonzert ein

Unter dem Motto „Ohrwürmer“ laden die musikalischen Arbeitsgemeinschaften des Georg-Büchner-Gymnasiums alle Musikinteressierten am 19. Juni um 19.30 Uhr zu ihrem Sommerkonzert in die Hermann-Schwab-Halle ein. Unterstufenchor, Schüler-Eltern-Lehrer-Chor, UBlow5, Rockband, UBlow und Big Band bieten ein buntes Programm mit schwungvollen, allseits bekannten Melodien wie z.B. aus den James-Bond-Filmen, dem Dschungelbuch und der Muppet Show dar.

Der Eintritt ist frei.

 georgbüchnerymnasium

Sommerkonzert des GBG



Freitag, 19. Juni 2015

19.30 Uhr, Hermann-Schwab-Halle

Eintritt frei

NAJU - NATURSCHUTZJUGEND

**Gemeinsam
die Welt erleben**

Hast du schon die letzten Urwälder Europas erlebt oder auf Kamschatka gecamp't? Klick dich rein!

NAJU Bundesgeschäftsstelle
Herbert-Rabius-Str. 26
53225 Bonn
Tel.: (0228) 4036-190
www.naju.de

